

Steinbacher

Herkunft und Verbreitung

Vor rd. 120 Jahren wurde die Sorte wahrscheinlich aus einem Sämling selektiert und weitervermehrt. Strittig bleibt jedoch, ob er seinen Namen von Niedersteinbach (Ortsteil von Mömbris) oder von Steinbach (Ortsteil von Johannesberg) bekam.

In seinem Hauptverbreitungsgebiet Kahlgrund wird er liebevoll als „Schdoobachäsche“ bezeichnet.

Einzelbäume finden sich von Kahlgrund aus noch bis nach Kleinostheim und Aschaffenburg, sowie im Bereich Höchst/Odenwald.

Wuchs und Pflege

Mittelstarker, kugelig, breiter Wuchs mit mittelstarkem Holz. Bei wenigstens zweijährigem Erhaltungsschnitt zeigt der Steinbacher sehr gute Triebwilligkeit.

Blüte und Befruchtung

Durch die mittelfrühe Blüte kann es durch Frosteinwirkung zu Totalausfällen kommen. Ansonsten ist er ein zuverlässiger Massenträger.

Ertrag, Reife und Verwendung

Bei Halb- u. Hochstämmen nach 8-10 Jahren. Pflück- und Genußreife ab Mitte September, Haltbarkeit bis Dezember, bei Kühlung bis Ende Januar. Als Tafel- und würziger Mostapfel verwendbar. Als Brennereibst sehr begehrt.

Fruchtbeschreibung

Kleiner, stielbauchiger, runder Apfel. Höhe rd. 55 mm, Breite rd. 65 mm. Auf kleinwüchsigen Unterlagen bis 80 mm hoch und breit.

Schale

Zum Reifezeitpunkt sonnenseits tiefrot, zum Stiel geflammt, ansonsten gelbgrün mit roten, unregelmäßigen Streifen. Weiße Schalenpunkte, z. Teil zeigt sich eine netzartige Berostung von der Stielseite ausgehend.

Stiel

Mitteltiefe, sehr verengende Stielgrube, meist stark berostet mit langem, dünnen Stiel.

Kelch

Flache runde Kelchgrube mit geschlossenen, kleinen Kelchblättchen.

Kernhaus

Rundes, kleines Kerngehäuse, fast schwarze, einseitig flache Kerne.

Fruchtfleisch

Gelblich weißes, feinzelliges Fruchtfleisch, schnell bräunend, z. Teil gibt die Schale ihre tiefrote Farbe ins Fruchtfleisch ab. Feine Säure und würziges Aroma. Die Früchte von kleinwüchsigen Unterlagen sind grobzel-

Sortenliste

Historische Obstsorten

Apfel

Ananasrenette
Antonovka
Batullenapfel
Bittenfelder
Boikenapfel
Caulon's Renette
Charlamovsky
Edelborsdorfer
Fraas Sommerkalvill
Französische Goldrenette
Geflammt Kardinal
Graue Herbstrenette
Haux
Himbeerapfel v. Holowoust
Josef Musch
Kaiser Alexander
Klapperapfel
Königinapfel
Königsflainer
Kronprinz Rudolf
Martini
Maschankza
Mutterapfel
Oberländer Himbeerapfel
Pfirsichroter Sommerapfel
Purpurroter Cousinot
Schmidtberger Renette
Schöner aus Herrnhut
Sonnenwirtsapfel
Spätblühender Taffet
Taffetapfel
Unseldapfel
Virginischer Rosenapfel
Weißer Astrahan
Weißer Mat
Winterbananenapfel
Zitronenapfel

Birnen

Augustbirne
Bunte Juli
Großer Katzenkopf
Herzogin Elsa
Josephine von Mecheln
Kaiserbirne mit Eichenlaub
Latschenbirne
Nationalbergamott
Paulsbirne
Poitau
Schweizer Hose
Welsche Bratbirne

Zwetschgen

Gelber Spilling
Dattelzwetschge